



Vorlage-Nr. 0671 / 2011

Mainz, 31. März 2011

Antrag

Gedenktafel zur Erinnerung an die Ebersheimer Opfer des Nationalsozialismus

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Ortsbeirat wird, neben dem Kriegerdenkmal auf dem Gelände der kath. Pfarrgemeinde, wenn diese als Grundstückseigentümer zustimmt, eine Gedenktafel zur Erinnerung an die Ebersheimer Opfer des Nationalsozialismus anbringen. Diese Gedenktafel sollte auf einem eigenen Denkmal angebracht werden, wobei Form und Größe mit dem Grundstückseigentümer abgestimmt werden und die Realisierung dieses Denkmals in Zusammenarbeit mit dem Förderverein zur Erhaltung und Wiederherstellung von Kulturgütern in Ebersheim e.V., der evangelischen Kirchengemeinde, der katholischen Pfarrgemeinde, dem Ortsvorsteher und Vertretern der Ortsbeiratsfraktionen erfolgen soll. Die hierfür notwendigen Gelder sollen in Form von Spenden erbracht werden, um deren Einwerbung sich der Ortsbeirat bemühen wird.

Der Ortsvorsteher wird beauftragt entsprechende Gespräche mit dem Grundstückseigentümer zu führen und die Verwaltung, sollte sich die Notwendigkeit dazu ergeben, in geeigneter Form einzubinden.

Begründung:

Nach Abschluss der Renovierungsarbeiten am Kriegerdenkmal, die vom Förderverein zur Erhaltung und Wiederherstellung von Kulturgütern in Ebersheim e.V. vorgenommen wurden, kam es zu einer Diskussion über den Umgang mit Verfolgten des NS-Regimes und den Kriegsoffizieren in Ebersheim. Angeregt vom Grund dieser Diskussion – und weniger von ihrem Inhalt oder der Form - scheint es sinnvoll auf einem Denkmal, das wegen seines inhaltlichen Bezuges in räumlicher Nähe zu dem an die gefallenen Soldaten erinnernden Denkmal aufgestellt werden sollte, an die weiteren Opfer des NS-Regimes zu erinnern.

Für die Ortsbeiratsfraktion

Bündnis 90 / Die Grünen
gez. Matthias Gill

SPD
gez. Dr. Günter Zimmer

CDU
gez. Torsten Schwarzer

FDP
Peter Schwalm